

Für die Bestattung Ihres Kindes haben Sie unterschiedliche Möglichkeiten:

Die Stadt Grevenbroich hat auf dem Friedhof in Stadtmitte, Montanusstraße, ein sogenanntes **"Schmetterlingsfeld"** eingerichtet.

Unter Beteiligung örtlicher Handwerksbetriebe ist hier ein Ort geschaffen worden, an dem Ihr Kind in Gemeinschaft mit anderen Kindern seine letzte Ruhe finden kann. Die Abbildung auf der Vorderseite dieses Informationsblattes vermittelt Ihnen einen Eindruck von der Gestaltung des Schmetterlingsfeldes. Die Beisetzung auf diesem Feld erfolgt für Sie kostenlos. An der Gedenkfeier bei der gemeinschaftlichen Bestattung der Kinder können Sie gerne teilnehmen.

Die Beisetzung erfolgt anonym, so dass eine individuelle Grabgestaltung hier nicht möglich ist.

Als weitere Beisetzungsmöglichkeit bietet sich die Beerdigung in einem vorhandenen Familiengrab an. Sollte ein solches Familiengrab nicht vorhanden sein, kann auf Wunsch ein Kindergrab erworben werden.

Diese Möglichkeiten sind nicht kostenfrei, dafür können Sie das Grab individuell gestalten.

Sofern Sie Wünsche oder Fragen über das Genannte hinaus haben, können Sie sich gerne mit uns in Verbindung setzen. Wenn möglich, wird man Ihren persönlichen Vorstellungen bei der Beisetzung Ihres Kindes entsprechen.

Telefon 0 21 81 / 60 8 - 4 07



STADT GREVENBROICH
Friedhofverwaltung

Weitere Unterstützung und Verständnis finden Sie in den Selbsthilfegruppen und Initiativen. Hier treffen Sie andere Eltern, die dasselbe erlebt haben:

"Leere Arme"

Eine Teilnahme ist jederzeit möglich, wir bitten aber darum, vorher mit uns telefonisch Kontakt aufzunehmen.

Bettina und Thomas Altmann

Telefon 0 21 33 / 4 72 86

"Initiative Schmetterling Neuss e.V."

Ansprechpartnerin ist:

Heike Brug

Telefon 0 21 31 / 3 39 36

E-Mail brug@schmetterling-neuss.de

Internet www.schmetterling-neuss.de

Der "Hebammendienst" begleitet Sie: Nach einer Fehl- oder Totgeburt haben sie Anspruch auf die Nachsorge durch eine niedergelassene Hebamme.

Beim Auffinden, der für Sie richtigen Hebamme, unterstützt Sie das Kreiskrankenhaus St. Elisabeth, Grevenbroich.

Telefon 0 21 81 / 60 0 - 22 60

*Herausgabe mit freundlicher Unterstützung der Hansa Druckerei
Gestaltung: STADT GREVENBROICH, Öffentlichkeitsarbeit
Auflage 1 / 1.000 / Januar 2004*

Gute Hoffnung ...

... jähes Ende



Unser Kind ist tot.

Fehlgeburt

Totgeburt

Liebe Eltern,

*Sie haben Ihr Kind verloren. Es ist vor,
während oder nach der Geburt gestorben.
Die ersten Schritte nach dem Tod Ihres
Kindes fallen oft schwer. Viele Gedanken,
Fragen, schmerzhaft und widerstreitende
Gefühle beschäftigen Sie.*

*Nehmen Sie sich Zeit Ihr Kind noch ein-
mal in den Blick zu nehmen und seinen
Spuren in Ihrem Leben nachzugehen.*

*Nehmen Sie sich die Ruhe, Ihren
persönlichen Abschied zu gestalten.*

Während des Klinikaufenthaltes können Sie entsprechend Ihren persönlichen Bedürfnissen Unterstützung und Begleitung durch die Krankenhauseelsorge erfahren.

In Situationen, in denen Sie Beistand wünschen, finden Sie mit uns erfahrene Begleiterinnen. Dazu gehören u.a. die Betreuung vor der Einleitung der Geburt oder der Narkose oder die Vorbereitung auf die Begegnung mit Ihrem verstorbenen Kind.

Ihre Ansprechpartnerinnen sind:

Angela Pauen-Böse, Seelsorgerin
Monika Ruge, Pfarrerin
Telefon 0 21 81 / 60 01

Für viele Eltern ist der Verlust Ihres Kindes, so klein es auch gewesen ist, eine der schlimmsten Erfahrungen. Viele Hoffnungen und Wünsche können sich nicht mehr erfüllen. Es benötigt Raum und Zeit für Gefühle und das Wahrnehmen der inneren Veränderungen. Dann kann diesem Kind ein neuer Platz im Leben der Eltern und innerhalb der Familie eingeräumt werden. Es kann gut sein, sich auf dem Weg der Trauer kompetente Hilfe zu holen. Dies kann durch eine Folge von Einzelgesprächen oder die Teilnahme an Trauergruppen geschehen.

Ihre Ansprechpartnerin ist:

Hospizbewegung
Marion Berthold, Trauerbegleiterin
Telefon 0 21 81 / 70 64 58



**Kreiskrankenhaus - St. Elisabeth - Grevenbroich
Krankenhauseelsorge**



**Hospizbewegung in der
Region Grevenbroich**